

St. Michael | Kölner Str. 38 | 41539 Dormagen

An alle Gemeindemitglieder

Kath. Pfarrgemeinde St. Michael | Dormagen  
Pfarrer Peter Stelten  
Kölner Str. 38 | 41539 Dormagen  
Telefon 021 33 21 08 82  
pfarrer.stelten@st-michael-dormagen.de  
www.st-michael-dormagen.de  
Sparkasse Neuss  
IBAN | DE57 3055 0000 0000 3333 77  
BIC | WELA DEDN

Dormagen, 29.04.2020  
AK: 117

Liebe Gemeindemitglieder,

in meinem letzten Mittwochsbrief habe ich Ihnen schon einen kleinen Ausblick gegeben, wie es weitergehen könnte. Nun wissen wir mehr.

Ab dem 1. Mai 2020 wird es wieder möglich sein, öffentliche Gottesdienste zu feiern.

Ein kleiner Rückblick, wie alles begann:

Es war am 14. März am Nachmittag. Es war schon zu spüren, das sich etwas verändern wird.

Um 17.30 Uhr kam die Nachricht unseres Generalvikars. Alle Gottesdienste sind ausgesetzt, ab dem 15. März. - Die letzte öffentliche gefeierte Messe war in St. Martinus um 19.00 Uhr.

Danach war alles anders.

Nun, zunächst habe ich gedacht, es wird eine kurze Zeit sein.

Es wurden 7 Wochen.

Und auch in der Bewältigung der Krise werden wir nicht mehr über Tage oder Wochen sprechen.

Wir sprechen über Monate.

Von vorneherein war es mir wichtig, mit Ihnen in Verbindung zu bleiben.

Es gibt Videobotschaften zu jedem Sonntag, jeden Mittwoch einen Brief. Es gibt Videokonferenzen, Begegnungen am PC, Homeoffice, das Chorhaus macht Musik, die Kindertagesstätten versorgen die Kinder mit Impulsen und vielem mehr.

Die Kommunionkinder haben Bilder gemalt, die Messdiener sind zu „Ministranten im Außendienst“ geworden.

Und alle unsere 5 Kirchen waren offen und werden es bleiben: St. Michael, St. Martinus, St. Katharina, St. Maria vom Frieden und Zur Hl. Familie.

Offene Kirchen!

Wir sind in Verbindung geblieben.

Gott sei Dank.

Wie geht es weiter?

Wir werden nicht dort wieder anfangen, wo wir aufgehört haben.

Innerhalb eines kurzen Zeitraums hat sich die Welt, und wie wir leben, geändert.

Jetzt nach 7 Wochen wagen wir uns vorsichtig an Möglichkeit heran, wieder öffentliche Gottesdienste zu feiern.

Allerdings unter **Voraussetzungen und Bedingungen**. Diese Bedingungen sind unsere Pflicht.  
**Abstand halten und Hygienevorschriften.**

1.

Wir haben die verfügbaren Plätze in unseren Kirchen reduziert.

**M: 90; HF: 68; MvF: 54; Mart: 50; Kath: 46 = 308 Plätze**

Immerhin!

2.

Sie können pro Woche an einem Gottesdienst teilnehmen.

Gottesdienste, die wir feiern, sind im Augenblick die Sonntagsmessen und die Hl. Messen in der Woche, dazu der Frauengottesdienst, das Taizégebet, die Orgelvesper und die Orgelmatinee.

Die Pfarrnachrichten erscheinen in einer Sonderausgabe und dort sind alle Gottesdienste genannt. Andachten, Schulgottesdienst bleiben vorerst ausgesetzt.

Wann und wie Erstkommunionfeiern möglich sind, wird derzeit geplant.

Hochzeiten und Taufen sind noch nicht möglich.

**Sie müssen sich tel. anmelden unter den bekannten Tel.-Nr. 02133 42190 in unserem Büro.  
Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.**

Bitte nutzen Sie eine Kirche unserer Pfarrei in der Nähe, damit Sie Wege vermeiden.

Wenn Sie zu einer Risikogruppe gehören oder sich krank fühlen, kommen Sie bitte aus Verantwortung nicht.

Das Risiko sich anzustecken und krank zu werden, können meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ich nur minimieren, nicht ausschließen.

Am Kircheneingang empfangen Sie unsere neuen Kirchenschweizerinnen und Kirchenschweizer. Das sind Mitglieder aus unserer Gemeinde, die helfen wollen, dass der Einstieg gut klappt.

Das wichtigste nochmal zum Schluss:

**Sie müssen sich tel. anmelden unter den bekannten Tel.-Nr. 02133 42190 in unserem Büro.  
Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.**

Wer nicht angemeldet ist, kann nicht am Gottesdienst teilnehmen.

Das ist aber nicht das, was wir hatten! Und für einen Gottesdienst anmelden? Das erscheint uns fremd.

Stimmt.

Aber es ist mehr, als wir in diesen 7 Wochen hatten.

Ich bitte Sie um Ihre Mithilfe.

Und um Disziplin und Hingabe.

Dann kann es gelingen.

Wenn der Wiedereinstieg gelingt, wenn alles gut geht, können wir das, was jetzt möglich ist, ausweiten.

Bitte machen Sie mit, nehmen Sie die Einschränkungen in Kauf, und sehen Sie positiv, was jetzt wieder möglich ist.

Aus dem Pfarrhaus grüßt Sie alle herzlich

Ihr



Peter Stelten, Pfr.